

## **Antrag vom 23.05.2016, OF 40/1**

Betreff:

Der dauerhafte Müll-Schandfleck in der Limpurgergasse hinter dem Römer muss ein Ende haben

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat die Müllansammlungen neben den Containern in der Limpurgergasse durch die FES entschieden zu beseitigen, diese Stelle täglich zu kontrollieren und neue Müllansammlungen neben den Containern dann auch sofort zu beseitigen. Auch wird ein Verbots-Hinweisschild hinsichtlich der Ablagerung von Müll neben den Containern benötigt. Außerdem wird eine umfassende Sanierung des Bodens dieses Containerplatzes veranlasst.

Begründung:

Die Müllansammlungen in unmittelbarer Nähe zum Römer sind sowohl für die Anwohner als auch für Passanten und Touristen ein unhaltbarer Zustand. Der Müll wird selbst bei offenen und noch nicht vollen Containern daneben abgestellt.

Die zunehmende Ablagerung am Roll-Container von Sperrgütern, Müllsäcken, Unrat und Urinecken sowie Drogendealer verändern die Wohndytle in der Limpurgergasse. Es ist Schandfleck der sich seit Jahren nicht verändert hat; jetzt reicht es der Anwohnerschaft und auch meiner Familie zuzusehen wie täglich die gleiche Vermüllung ohne Hemmungen fabriziert wird.

Es ist nicht zu nachvollziehen, dass täglich Mitarbeiter oder Besucher des Römers, die durch die Limpurgergasse fahren bzw. laufen oder in den Innenhof des Römers einfahren, dies nicht sehen. Es ist eine Schande dass man einfach darüber hinweg sieht, als ob man das nicht sehen will. Anbei einige Fotos.

Derzeit sind zunehmend auch wieder Raten und viele Mäuse zu sehen, besonders in der Dämmerung, das sind Beobachtungen der Hausbewohnerschaft und meiner Wenigkeit. Ich fordere den Magistrat dringendst auf, nachhaltig aktiv zu werden, entsprechend zu kontrollieren und wo erforderlich auch zu sanktionieren um diese Zustände dauerhaft zu beseitigen. Hier wäre auch ein entsprechendes Hinweisschild hilfreich.

[Anlage 1 \(ca. 630 KB\)](#)

Antragsteller:  
BFF

Vertraulichkeit: Nein

Beratung im Ortsbeirat: 1

---

**Beratungsergebnisse:**

[2. Sitzung des OBR 1 am 07.06.2016](#), TO I, TOP 32

Beschluss: Anregung an den Magistrat [OM 199 2016](#)  
Die Vorlage OF 40/1 wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Abstimmung:  
SPD, CDU, BFF und fraktionslos gegen GRÜNE, LINKE., FDP, ÖkoLinX-ARL  
und PARTEI (= Ablehnung)